



SPRING Professional + Installations- und Gebrauchsanweisung

Zapfsäule





Vielen Dank!!!

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für Ihre Entscheidung, dieses hochwertige Qualitätsprodukt erworben zu haben.

Nachstehend finde Sie einige Hinweise zur Installation und Pflege Ihrer Tafelwasseranlage.

Bitte nehmen Sie sich einige Minuten Zeit, diese Gebrauchsanleitung aufmerksam zu lesen.

Ihre neue Tafelwasseranlage wird es Ihnen viele Jahre danken.

Wir sind uns sicher, dass Sie, mit dem Erwerb und dem täglichen Gebrauch dieser Schankanlage

für Tafelwasser, ein neues, gesundes Trinkerlebnis erfahren werden.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Zapfen Ihres Tafelwassers!



Inhaltsverzeichnis

Seite 2	Vielen Dank
Seite 3	Inhaltsverzeichnis
Seite 4 - 6	Wichtiges vor der Installation
Seite 7	Einleitung
Seite 8	Gewährleistungsbedingungen
Seite 9	Technische Daten
Seite 10	Lieferumfang
Seite 11	Allgemeine Sicherheitsvorschriften
Seite 12	Sicherheitshinweise Strom und Wasser
Seite 13	Bestimmungsgemäße Verwendung
Seite 14	Anforderungen an den Aufstellort
Seite 15	Installationsvoraussetzungen
Seite 16 – 18	Installation / Inbetriebnahme
Seite 19	Installation, Pflege- und Hygienehinweise
Seite 20	Störung und deren Behebung
Seite 21	Garantienachweis
Seite 22 - 24	Technische Zeichnung

Wichtiges vor der Installation

Bitte bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig auf!

Sehr geehrter Kunde,

1. Bitte überprüfen Sie das Gerät sofort nach der Lieferung auf sicherbare Schäden. Bei Transportschäden ist der Spediteur bzw. der Anlieferer umgehend zu informieren.
2. Wir weisen darauf hin, dass Schäden, welche durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung oder nicht erfüllte Installationsbedingungen verursacht werden, nicht der Gewährleistungspflicht unterliegen. Weitergehende oder andere Ansprüche entnehmen Sie bitte den Liefer- und Zahlungsbedingungen Ihres Händlers.
3. Als Nachweis für eventuelle Gewährleistungsansprüche füllen Sie bitte, gemeinsam mit dem Installateur, nach der Installation und Einweisung die Garantienachweiskarte (vorletzte Seite) aus und schicken Sie diese an die dort genannte Adresse.

Wichtiges vor der Installation

4. Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen:

- Lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch.

Die gesamte Gebrauchsanleitung besteht aus dieser Anleitung und der Anleitung, welche der Schankanlage beiliegt!

- Machen Sie sich mit allen Bedienelementen vertraut.

Bitten Sie den Händler, welcher das Gerät installiert, seine Anschrift für eventuelle Reparaturen, Notfälle etc. hier einzutragen:

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Ansprechpartner:



Wichtiges vor der Installation

5. **Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen**

In Deutschland und den meisten europäischen Staaten ist das Wasser aus dem Trinkwassernetz eines der am besten kontrollierten Lebensmittel überhaupt.

Die Wassernetze sind zu einer laufenden Kontrolle verpflichtet. Fragen Sie jedoch zur Sicherheit, auf jedem Fall vor Inbetriebnahme, bei Ihrer Gemeinde oder bei Ihrem Wasserwerk nach.

In den meisten Ländern der Erde gibt es Gesetze oder Verordnungen, welche genau die Qualität des Trinkwassers definieren. Die Wasserwerke sind zur Einhaltung dieser Vorschriften verpflichtet.

Beziehen Sie Ihr Trinkwasser aus einem Brunnen bzw. dem nicht-öffentlichen Trinkwassernetz, so müssen Sie Sorge dafür tragen, dass die Qualität dieses Wassers der landesspezifischen Trinkwasserverordnung entspricht.

Sollten öffentliche Warnhinweise zum Verbrauchen von Trinkwasser erfolgen, ist die Anlage solange außer Betrieb zu nehmen, bis das Trinkwasser wieder zum Verbrauch freigegeben wird.

Bevor wieder von der Anlage gezapft werden kann, ist in so einem Fall zur Sicherheit eine Reinigung der Anlage durchzuführen.

Lesen Sie hierzu die Reinigungsbeschreibung durch, welche Sie in der Gebrauchsanleitung der Schankanlage finden.

Einleitung

Diese Zapfsäule dient dem Ausschank von:

- frischem, gekühltem Stillwasser (ohne Kohlensäure),
- medium Tafelwasser,
- klassisch intensiv perlendem Tafelwasser (hoher Kohlensäuregehalt).

Den amtlichen Vorschriften und Spezifikationen entsprechend, sind alle wasserführenden Teile aus hochwertigen Materialien gefertigt.

Dies garantiert einen hygienischen und verschleißarmen Betrieb über viele Jahre hinweg.

Die sehr hohen Qualitätsmaßstäbe unserer Trinkwasserversorgung können so optimal für den Endverbraucher gewährleistet werden.

Gewährleistungsbedingungen

Die Gewährleistung bezieht sich grundsätzlich auf:

- die Zapfsäule,
- evtl. zusätzlich bezogene original W&S-Zubehörteile,
- sowie original W&S-Ersatzteile.

Die Gewährleistungsdauer entnehmen Sie bitte den allgemeinen Geschäftsbedingungen Ihres Händlers.

Alle Teile, welche nachweisbar infolge schlechten Materials, fehlerhafter Konstruktion oder mangelhafter Ausführung innerhalb der Gewährleistungsfrist unbrauchbar werden, werden so rasch wie möglich ausgebessert oder ersetzt.

Das größte Bestreben von uns als Hersteller gilt der Herstellung eines Qualitätsprodukts. Sollten Sie auf ein Problem stoßen, bei welchem Ihnen diese Gebrauchsanweisung nicht weiterhilft, sprechen Sie Ihren Händler an. Er wird Ihnen gerne weiterhelfen.

Sicher Sie sich den Gewährleistungszeitraum, in dem Sie als Nachweis für eventuelle Gewährleistungsansprüche gemeinsam mit dem Installateur, nach der Installation und Einweisung, die Garantienachweiskarte (vorletzte Seite) ausfüllen und an die auch auf dieser Seite genannte entsprechende Adresse schicken.

Bei nicht verwendungs- bzw. bestimmungsgerechtem Einsatz oder nicht erfüllten Installationsbedingungen der SPRING Professional Zapfsäule leistet die W&S Verpflegungswelt GmbH keine Gewähr.

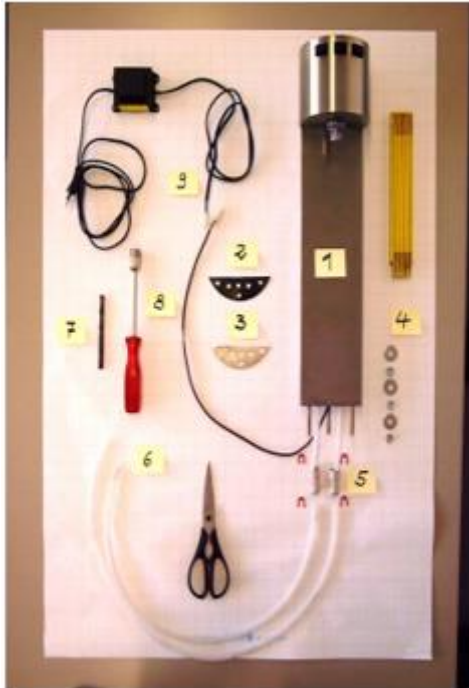
Jeder Schadensersatzanspruch, welcher aus einem Ausfall der Zapfsäule oder der Tafelwasser-Schankanlage der W&S Verpflegungswelt GmbH geltend gemacht wird, ist ausgeschlossen.

Bei zeitweiser nicht Benutzung des Gerätes und über Nacht muss dieses außer Betrieb genommen / ausgeschaltet werden. Bei nicht Berücksichtigung und evtl. daraus entstehenden Störungen und Schäden ist eine Gewährleistung ausgeschlossen.

Technische Daten

Anschlussspannung:	220 / 230 Volt – 50 / 60 Hz – 24 VA
Sekundär:	24 Volt
Getränkeleitungen:	5 / 16“, SK-geprüft
Ausgabeventil:	2-Wege-Ventil, 24 Volt, SK-geprüft
Getränkeausgabe:	3 Wahlmöglichkeiten
Material:	Zapfsäulenkörper aus Edelstahl
Abmessungen:	390 mm (H) x 114 mm (D des Kopfs)
Gewicht:	ca. 3,25 kg

Lieferumfang



- 1x Säule, Edelstahl gebürstet
- 1x Dichtung
- 1x Bohrschablone
- 3x Gewindestangen, je ca. 70 mm Länge
- 3x 13er Muttern
- 3x Unterlegscheiben
- 2x Schnellverbinder
- 2x 2 m Schlauch
- 1x Transformator, mit ca. 3 m langer Zuleitung und Steckverbindung

Nicht auf dem Bild, jedoch im Lieferumfang enthalten:

2 x 2 m Schlauchisolierung.

* optional, bzw. in Spring Professional + integriert.

Benötigtes Werkzeug / Material; nicht im Lieferumfang enthalten:

- | | |
|--------------------|--|
| ➤ Meterstab | ➤ Kegelfräser zum Entgraten der Bohrlöcher |
| ➤ Bleistift | ➤ 13er Steckschlüssel |
| ➤ Bohrmaschine | ➤ scharfe Schere, bzw. scharfes Messer zum ggf. rechtwinkligen Abschneiden |
| ➤ 9 – 9,5er Bohrer | |

Allgemeine Sicherheitsvorschriften

Dieses Gerät ist nach dem heutigen Stand der Technik konzipiert und gebaut.

Wird Ihr Gerät, gemäß dieser Gebrauchsanweisung, benutzt und gepflegt, ist es betriebssicher.

Beachten Sie bitte folgende Sicherheitshinweise, um Gefahren und Schäden zu vermeiden:

- Das Gerät darf nur in einwandfreiem Zustand betrieben werden.
- Jegliche Änderungen, welche die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen, sind deshalb strengstens untersagt.
- Die Zapfsäule darf nur demontiert werden, wenn die Schankanlage und die Zapfsäule vollständig drucklos sind!
- Es ist Sorge zu tragen, dass keine unbefugten Personen am Gerät Änderungen oder Einstellungen vornehmen oder anderweitig in das Gerät eingreifen.
- Das Gerät ist mindestens einmal täglich auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel zu prüfen.
- Veränderungen, welche die Sicherheit und Funktion beeinträchtigen, sind sofort dem Händler, welcher das Gerät installiert hat, zu melden. Gegebenenfalls ist der Betrieb der Schankanlage einzustellen.
- Falls Sie mehr über das Thema „Sicherheit“ wissen möchten, setzen Sie sich mit Ihrer Servicestelle in Verbindung.
- Beachten Sie bitte, dass nur original W&S-Ersatz und Zubehörteile, welche von uns geprüft und freigegeben sind, eingesetzt werden dürfen.
- Für Schäden, welche durch die Verwendung von Nicht-Originalteilen und Zubehör, durch unsachgemäße Handhabung oder nicht erfüllte Installationsbedingungen entstehen, ist jegliche Haftung der Firma W&S Verpflegungswelt GmbH ausgeschlossen.

Sicherheitshinweise Strom und Wasser

Ein Stromschlag kann tödlich sein oder zu schweren Verletzungen führen. Ein unerlaubter Eingriff in die Elektrik ist deshalb strengstens untersagt!

Vor Reinigungsarbeiten in der Nähe des Geräts, oder am Gerät selbst, immer den Netzstecker ziehen!

➤ Wasser und Strom ergeben eine tödliche Mischung!

Das Gerät wird mit einem angegossenen Schutzkontaktstecker ausgeliefert und darf nur an einer geerdeten Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden!

Kohlensäure (CO²) – Versorgung

- Beachten Sie, dass Teile des Gerätes unter Betriebsdruck stehen!
 - ➔ Keine Teile lösen oder demontieren, welche unter Betriebsdruck stehen!
- Die Kohlensäureflasche nur im entleerten Zustand wechseln.
- Bei Hitzeeinwirkung durch Umgebungsbrand herrscht Berstgefahr. Die Flaschenventile sind mit einer Berstscheibe ausgerüstet, welche den Druck automatisch ablässt.
- Ausströmende Kohlensäure ist schwerer als Luft. Bei größeren Ansammlungen in geschlossenen Räumen besteht Erstickungsgefahr.



Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Zapfsäule dient dem Ausschank von:

- frischem, gekühltem Stillwasser (ohne Kohlensäure),
 - medium Tafelwasser,
 - klassisch intensiv perlendem Tafelwasser (hoher Kohlensäuregehalt).
-
- ➔ SPRING Professional + kann in kleineren und größeren Einheiten, wie Büro- und Office-Einheiten, Krankenhäusern, Pflegeheimen, Kanzleien, Arztpraxen, Friseursalons, Bäckereien, Metzgereien etc. eingesetzt werden.
 - ➔ Die Abgabeleistung der SPRING Professional Zapfsäule hängt von der Leistung des Unterthekengerätes ab. Es ist darauf zu achten, dass zwischen mehreren Zapfvorgängen (je nach Kühlleistung des Unterthekengerätes) der Ventilator an der Durchlaufkühlung wieder abschaltet und die Druckerhöhungspumpe zur Ruhe kommt!



Anforderungen an den Aufstellort

➤ **Aufstellräume**

Beachten Sie bitte die jeweils gültigen Landesvorschriften für Aufstellräume und elektrische Anschlüsse.

➤ **Befestigung**

Die Zapfsäule wird mit 3 Gewindestangen auf einer geeigneten Platte befestigt. Die Gewindestangen haben eine Länge von 70 mm. Die min. Dicke der Platte muss 15 mm betragen. Die max. Dicke der Platte darf 55 mm betragen. Mit den Unterlegscheiben und den 13er Muttern wird die Säule von unten an der Platte befestigt.

➤ **Elektrischer Anschluss**

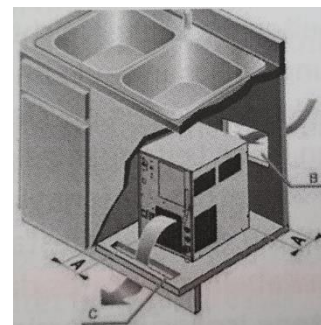
Die Zapfsäule wird am Sekundärstromkreis, direkt am Netztransformator, angeschlossen. Die notwendigen Verbinder sind im Lieferumfang enthalten. Diese müssen lediglich zusammengesteckt werden.

Sollten Sie das Gerät mit einem Verlängerungskabel betreiben, so beachten Sie bitte, dass die Kabellänge 50 m nicht überschreitet. Es dürfen nur Kabel mit einem Kabelquerschnitt von 1,5 mm² verwendet werden und es darf nur ein Verbraucher pro Verlängerungskabel angeschlossen werden.

➤ **Belüftung des Gerätes**

Benötigte Belüftungslöcher in den Schränken sollten vorhanden sein (C = 370 mm x 150 mm; B = 250 mm x 250 mm), um eine Kühlung des Gerätes gewährleisten zu können.

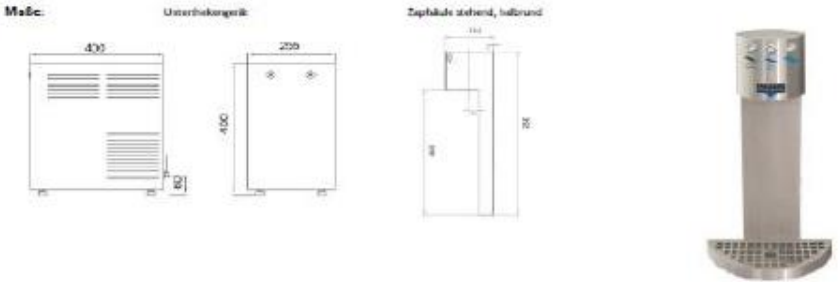
Die Schlitze (C und B) für Be- und Entlüftung können natürlich auch in die Tür eingesetzt werden; einmal oben und unten oder hinten in die Arbeitsplatte integriert und unten an der Tür bzw., wie auf dem Bild, in den Boden eingelassen.



Installationsvoraussetzungen

Stromanschluss 220 – 230 V / 50Hz; 2 Steckdosen (+ 1 weitere Steckdose je zusätzlicher Ozoneinheit);
Trinkwasseranschluss ¾“-Eckventil mit mindestens 7 Windungen. Wasserfließdruck zwischen 2 und
max. 4 bar. Der Wasseranschluss zur Tafelwasseranlage sollte 3 m nicht überschreiten.

W&S Spring Professional: Unterthekengerät (Maxi & Power) + Säule stehend, halbrund



Technische Übersicht Unterthekengerät



Installation / Inbetriebnahme

Installation

1. Bestimmen Sie den Standort der Säule. Beachten Sie hierbei, dass die Länge der getränkeführenden Leitungen und der elektrischen Verbindung max. 2,60 m beträgt. Dies ist der max. Abstand zwischen der Schankanlage und der Zapfsäule. Pro Meter Entfernung entsteht in einer Getränkeleitung ein Volumen von ca. 5 cl. Der Abstand zwischen der Schankanlage und der Säule sollte möglichst gering gewählt werden. Die Enden der beiden Schläuche sind mit Schrauben verschlossen. Kürzen Sie die Leitungen erst, wenn die Isolierung über die Schläuche gezogen ist! Belassen Sie die Schrauben in den Schläuchen beim Isolieren der Leitungen! Nicht benötigter Schlauch sollte abgeschnitten werden.
Achtung: Schlauch immer rechtwinklig und scharfkantig abschneiden!
2. Legen Sie mit Hilfe der Bohrschablone den genauen Standort fest. Beachten Sie den Vorsatz der Tropfschale.
3. Bohren Sie mit einem 9 – 9,5er Bohrer die angezeichneten Löcher. Entgraten Sie von beiden Seiten die Löcher leicht.
4. Legen Sie die Gummidichtung zwischen Säule und Arbeitsplatte.
5. Führen Sie vorsichtig die Elektrokabel und die Getränkeleitungen durch die gebohrten Löcher. Es dürfen keine Leitungen geknickt werden!
6. Die Zapfsäule auf die Platte aufsetzen. Unterlegscheiben und 13er Muttern mit Steckschlüssel von unten auf die Gewindestangen drehen.
7. Kabel der Zapfsäule mit den Kabeln des Trafos zusammenstecken.
8. Die im Lieferumfang enthaltene Isolierung vorsichtig über die Getränkeleitungen ziehen. Darauf achten, dass in die Getränkeleitungen keine Fremdstoffe gelangen – diese können die Ventile der Anlage verstopfen.
Kürzen Sie die Leitungen erst, wenn die Isolierung über die Schläuche gezogen ist! Belassen Sie die Schrauben in den Schläuchen beim Isolieren der Leitungen!



9. Ist die Zapfsäule aufgebaut, evtl. vorsichtig die Gummidichtung nachscheiden.
10. Tropfschale vor die Zapfsäule setzen.
11. Entsprechend der Beschriftung an der Schankanlage, die getränkeführenden Schläuche von der Säule zur Schankanlage in die Schnellverbinder an der Schankanlage einstecken. Die linke Leitung von der Zapfsäule in den STILL-Anschluss (rechts) stecken. Die rechte Leitung von der Zapfsäule in den SODA-Anschluss (rechts) stecken. Auf **fühlbaren** Anschlag beim Einstecken der Schläuche achten. Sicherungsringe anbringen.
12. Wasserführende Leitung am Trinkwassernetz anschließen. Ggf. Schnellverbinder am Filtergehäuse mit der Wasserleitung verbinden. Auf **fühlbaren** Anschlag beim Einführen des Schlauchs in den Schnellverbinder achten. Sicherungsring anbringen.
Wenn Schlauch und Verbinder gelöst wurden, muss der Schlauch beim erneuten Verbinden rechtwinklig oder scharfkantig um 10 mm zurückgeschnitten werden, bevor dieser wieder in einen Verbinder gesteckt werden darf.
13. CO²-Flasche anschließen.
14. Am Eckventil den Wasserzulauf öffnen.
15. Nochmalige Überprüfung aller Leitungen auf Knicke. Keine Leitung darf geknickt sein!
16. SPRING Professional + mit dem Stromnetz verbinden und einschalten. Der Ein- und Ausschalter sitzt an der Unterseite der Anlage. Das Gerät ist nach ca. 5 Minuten betriebsbereit. In dieser Zeit nicht zapfen!
Bis zum Erreichen der voreingestellten Kühltemperatur kann es bis zu 20 Minuten dauern. Während dieser Zeit arbeitet der Kompressor.
17. Wenn die Getränkeleitungen der Säule den Ausgängen an der Schankanlage richtig zugeordnet sind, kann mit der

Taste Links	-	stilles Wasser
Taste Mitte	-	medium Wasser
Taste Rechts	-	prickelnd

gezapft werden.





18. **Der Fließdruck** am Eingang der Schankanlage muss min. 2 bar betragen und darf 2,7 bar nicht überschreiten. Der Wasserdruckminderer auf der Filterplatte der Schankanlage muss, entsprechend bei laufendem Stillwasser, eingestellt werden. Beachten Sie hierzu die Installationsanleitung der Schankanlage.
19. **Führen Sie unmittelbar nach der Installation eine Erstreinigung der Schankanlage durch. Lesen Sie hierzu die Installationsanleitung der Schankanlage. Vor dieser Reinigung darf von der Anlage nicht getrunken werden!**
20. Achten Sie bei der Montage auf hygienische und saubere Arbeits- und Umgebungsbedingungen.





Diese Anleitung ist eine Ergänzung zu der Betriebsanleitung der Schankanlage. Bei einem nachträglichen Einbau in Schrankmodule ist unbedingt die Be- und Entlüftung der Anlage zu beachten!

Die Betriebsanleitung liegt jedem Gerät bei. Sie ersetzt NICHT das sorgfältige Lesen der Installations- und Inbetriebnahmeanleitung der Schankanlage!

Installation, Pflege- und Hygienehinweise

1. Bitte beachten Sie bei der Installation der Schankanlage und der Zapfsäule, dass es sich hierbei um eine Anlage handelt, mit der ein Lebensmittel abgegeben wird.
2. Achten Sie auf saubere und hygienische Bedingungen bei der Installation der Anlage, ebenso wie bei dem Verbinden der getränkeführenden Leitungen von der Zapfsäule an die Schankanlage.
3. Wir empfehlen Ihnen das Reinigen von SPRING Professional + alle 3 Monate bzw. nach Bedarf. Ein geeignetes Desinfektionsmittel erhalten Sie bei der W&S Verpflegungswelt GmbH, Lehmgrube 3, 71665 Vaihingen Enz / Horrheim, Tel. 07042 / 3597420, Fax 07042 / 3597440, info@verpflegungswelt.de.

Für die Sauberkeit und Hygiene an der Ausgabe eignet sich ein zugelassenes Reinigungsmittel nach der ehemaligen SchankVO bzw. TrinkVO. Sie können dieses von der W&S Verpflegungswelt GmbH beziehen.

4. Für die Reinigung der Edelstahl-Zapfsäule empfehlen wir ein spezielles Edelstahl-Reinigungsmittel. Bitte benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel. Ein geeignetes Reinigungsmittel können Sie von der W&S Verpflegungswelt GmbH beziehen.
5. Nach einer chemischen Reinigung und vor der Freigabe der Anlage an den Endverbraucher empfehlen wir, ein gründliches Spülen der Anlage durchzuführen. Bitte beachten Sie hierzu auch die Gebrauchsanleitung der Schankanlage und des Reinigungsmittel-Herstellers.
6. Führen Sie vor der endgültigen Übergabe der Anlage eine Trinkprobe durch und überzeugen Sie sich von der einwandfreien Installation der Schankanlage und des Geschmacks des Tafelwassers.



Störung und deren Behebung

Bevor Sie Störungen an der Zapfsäule suchen, überprüfen Sie bitte zunächst:

- Ist die Stromzufuhr zum Gerät unterbrochen?
- Ist der Netzschalter eingeschalten?
- Ist noch ausreichend CO² im Zylinder (Zeiger im roten Bereich)?
- Ist der Wasserzulauf geöffnet?
- Ist genügend Wasserdruck (> 2 bar Fließdruck) vorhanden?

Achtung: Der Auslauf an der Zapfsäule ist so eingestellt, dass bei, gemäß Gebrauchsanleitung eingestelltem Wasserdruck, an der SODA-Linie in ca. 20 Sekunden ein halber Liter SODA-Wasser gezapft werden kann! Diese Schankleistung ist auf die Kühlleistung und die Druckerhöhungspumpe abgestimmt und darf nicht verändert werden!

Art der Störung	Ursache	Behebung
Es lässt sich kein Getränk zapfen	- Zu wenig CO ² Druck; rote LED blinkt	- CO ² -Zylinder tauschen - Anlage aus- und wieder einschalten - Aqua-Stop / Leckwassermelder hat ausgelöst
Sodawasser läuft sehr langsam	- Zu wenig Durchfluss	- Wasserdruck kontrollieren - Kompensator im Ventilblock einstellen. Ggf. Servicetechniker rufen
Stillwasser läuft sehr langsam oder gar nicht	- Zu wenig Wasserdruck - Rückschlagventil defekt	- Wasserdruck kontrollieren - Wasserdruckminderer, entsprechend der Installationsbeschreibung einstellen - Servicetechniker rufen
Nur SODA oder STILL Wasserausgabe	- Elektroschalter defekt	- Servicetechniker rufen

Andere mögliche Störungen hängen nicht mit der Zapfsäule zusammen und sind daher in der Gebrauchsanleitung der Schankanlage beschrieben.

Garantienachweis

Garantienachweis an +497042 / 3597420

W&S Verpflegungswelt GmbH, Lehmgrube 3, 71665 Vaihingen-Enz / Horrheim

Adresse des Betreibers / Aufstellort

Vorname / Name _____

Straße / Hausnummer _____

PLZ / Ort _____

Telefonnummer _____

Adresse des Installateurs

Vorname / Name _____

Straße / Hausnummer _____

PLZ & Ort _____

Telefonnummer _____

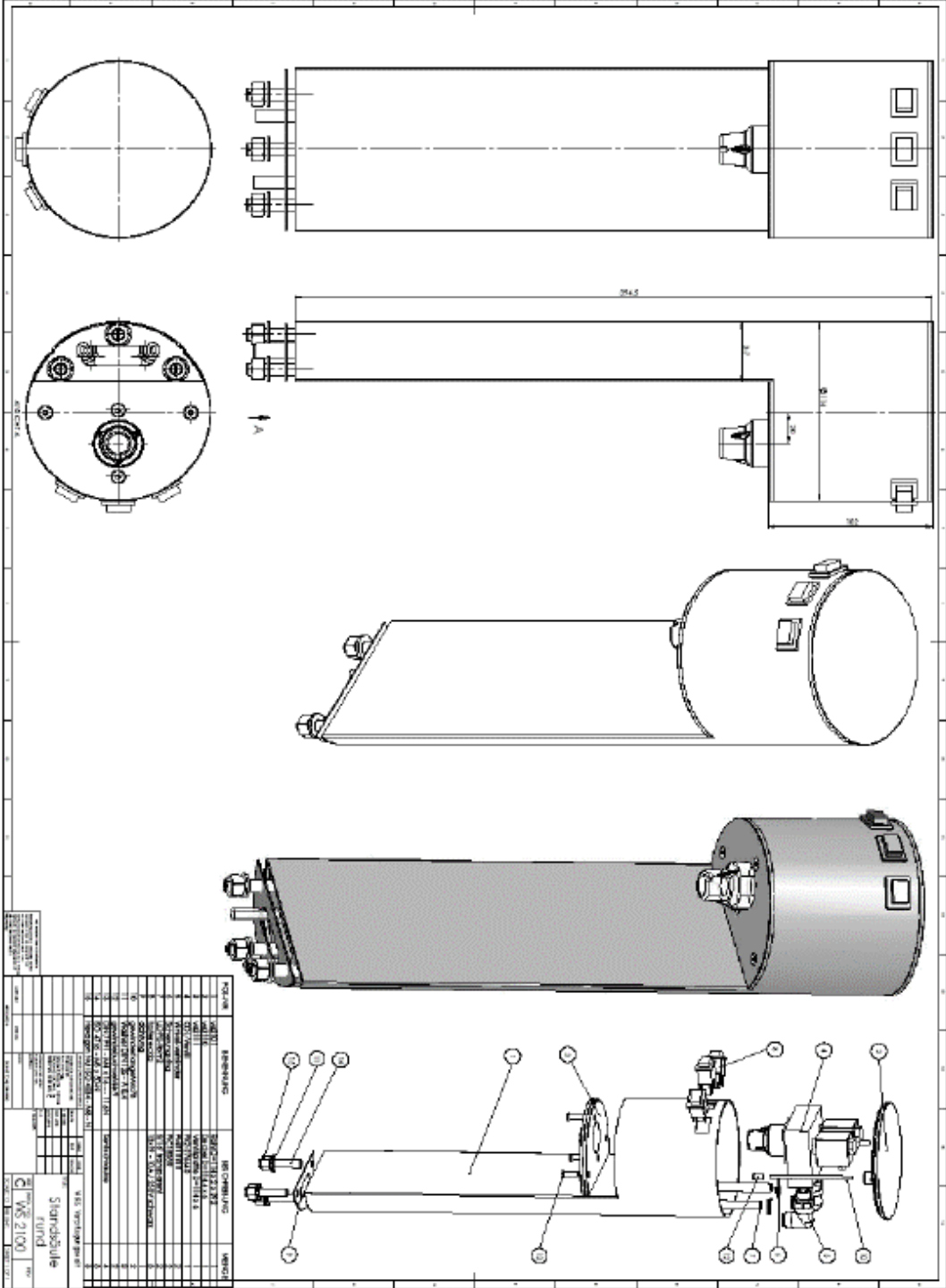
Montagedaten

Installiert am _____

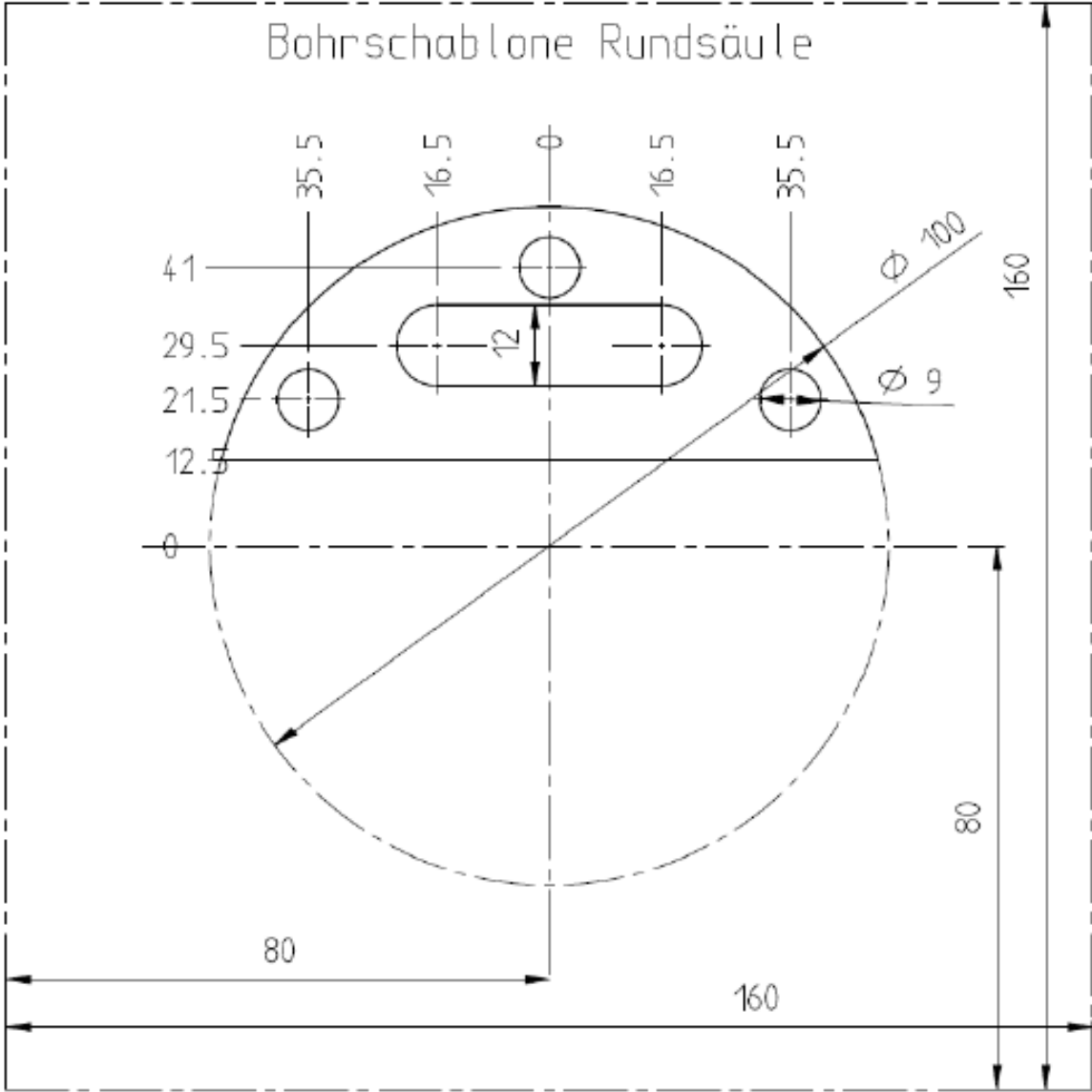
Seriennummer des Kühlgerätes _____

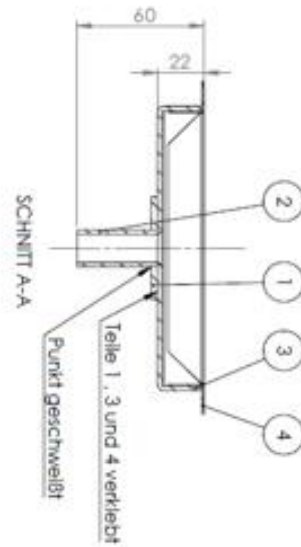
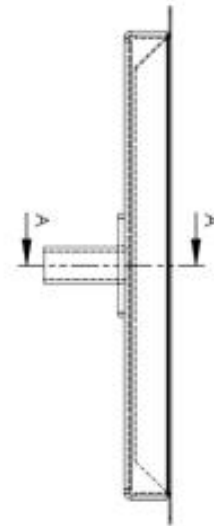
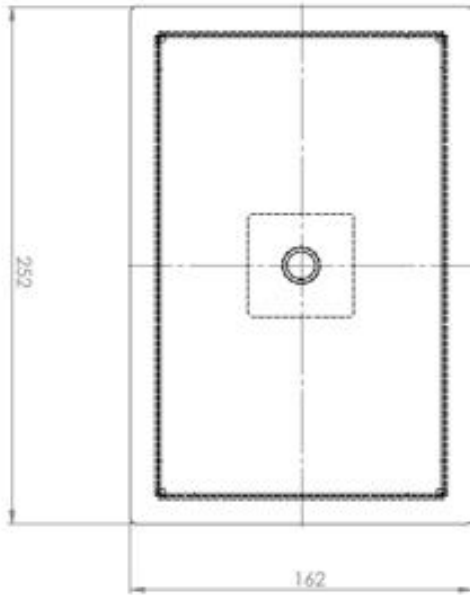


Technische Zeichnungen



Maße Bohrschablone Säule Rund





POS.-NR.	BENENNUNG	BESCHREIBUNG	MENGE
1	WUS-100-100-0002-A		1
2	WUS-100-100-0003-A		1
3	WUS-100-100-0001-A		1
4	WUS-100-100-0006-A		1

W & S Verpflegungswelt		Tropfschale WUS-100-100	
Freigegeben		A3	